

Datenschutzerklärung (Stand: Juni 2018)

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unserer Webseite sowie über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Wir verstehen Datenschutz als kundenorientiertes Qualitätsmerkmal. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten und die Wahrung Ihres Persönlichkeitsrechts sind uns wichtig.

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir alle Besucher unserer Webseite transparent über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren und Sie über die Ihnen zustehenden Rechte aufklären.

Eine Nutzung unserer Webseite ist grundsätzlich ohne die Angabe von personenbezogener Daten möglich.

Die beim Besuch unserer Webseiten automatisch erhobenen Daten, werden gemäß den jeweils aktuellen gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz personenbezogener Daten verarbeitet.

Wir weisen jedoch darauf hin, dass eine Datenübertragung über das World Wide Web grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen kann.

Möchten Sie Dienste unseres Unternehmens in Anspruch nehmen und hierfür nicht den Weg der Datenübermittlung über das World Wide Web nutzen wollen, besteht auch die Möglichkeit der telefonischen Kontaktaufnahme.

1. Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, ist:

Unternehmen: Frey Parkett Verlegung & Verkauf

Straße: Keplerstrasse 25

PLZ/Ort: 89547 Gerstetten

Tel.: 07323/9201092

E-Mail: info@parkett-frey.de

2. Erhebung von allgemeinen Zugriffsinformationen

Bei jedem Aufruf unserer Webseite werden automatisch Server Log File Informationen, die Ihr Browser an unseren Provider übermittelt, erfasst. Dies sind:

- IP-Adresse (Internet-Protokoll-Adresse) des zugreifenden Computers
- die Webseite, von der aus Sie uns besuchen (Referrer)
- die Webseite, die Sie bei uns besuchen
- das Datum und die Dauer des Besuches
- Browsertyp und Browser-Einstellungen
- Betriebssystem

Wir weisen darauf hin, dass diese Daten nicht einer bestimmten Person zugeordnet werden können. Wir verwenden diese technische Zugriffsinformationen ausschließlich für folgende Zwecke:

- Um die Attraktivität und Bedienbarkeit unserer Webseiten zu verbessern,
- Um technische Probleme auf unserer Webseite frühzeitig zu erkennen.
- die Inhalte unserer Internetseite korrekt auszuliefern,
- und um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffes die zur Strafverfolgung notwendigen Informationen bereitzustellen.

3. Erhebung und Weitergabe von personenbezogenen Daten

Auf unserer Webseite existieren keine Eingabemasken für die Erhebung von personenbezogenen Daten!

4. Wofür werden Cookies verwendet?

Wir verwenden keine Cookies!

5. Einsatz und Verwendung von Tracking-, Analyse-Tools und Social Plugins

Wir verwenden keine Tracking-, Analyse-Tools oder Social Plugins!

6. Datenschutzrechte der betroffenen Person

Wenn Sie Fragen zu Ihren personenbezogenen Daten haben, können Sie sich jederzeit schriftlich an uns wenden. Sie haben nach DS-GVO folgende Rechte:

- 6.1 Das Recht auf Auskunft (Unterpunkt Art. 15 DS-GVO)
- 6.2 Das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- 6.3 Das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- 6.4 Das Recht auf Einschränkung (Art. 18 DS-GVO)
- 6.5 Das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- 6.6 Das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)
- 6.7 Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m § 19 BDSG)
- 6.8 Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

7. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich sind, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, dient Art. 6 Abs. 1, Satz 1 b) (DSGVO) als Rechtsgrundlage. Diese Regelung umfasst auch Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, denen unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1, Satz 1 c) (DSGVO) als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 Satz 1 f) (DSGVO) als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Das berechtigte Interesse unseres Unternehmens liegt in der Durchführung unserer Geschäftstätigkeit sowie in der Analyse, Optimierung und Erhaltung der Sicherheit unseres Onlineangebotes.

8. Übermittlung von Daten an Dritte

Wir verkaufen oder verleihen generell keine Nutzerdaten. Wir übermitteln Daten nur dann, wenn dazu eine rechtliche Verpflichtung besteht. Das ist dann der Fall, wenn staatliche Einrichtungen (z.B. Strafverfolgungsbehörden) schriftlich um Auskunft ersuchen oder eine richterliche Verfügung vorliegt.

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in sogenannte Drittstaaten außerhalb des EU/EWR-Raumes findet nicht statt.

9. Gesetzliche oder vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten sowie mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Wir weisen hiermit darauf hin, dass die Bereitstellung von personenbezogenen Daten in bestimmten Fällen (z.B. Steuervorschriften) gesetzlich vorgeschrieben ist oder sich aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum/des Vertragspartners) ergeben kann. Beispielsweise kann es für einen Vertragsabschluss erforderlich sein, dass die betroffene Person/der Vertragspartner seine personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen muss, damit sein Anliegen (z.B. Bestellung) überhaupt von uns bearbeitet werden kann. Eine Verpflichtung

zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten ergibt sich vor allem bei Vertragsabschlüssen. Sollten in diesem Fall keine personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, kann der Vertrag mit der betroffenen Person nicht abgeschlossen werden. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch den Betroffenen kann sich der Betroffene an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der für die Verarbeitung Verantwortliche klärt den Betroffenen darüber auf, ob die Bereitstellung der benötigten personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben bzw. für den Vertragsabschluss erforderlich ist und ob sich aus den Anliegen der betroffenen Person eine Verpflichtung ergibt, die personenbezogenen Daten bereitzustellen bzw. welche Folgen eine Nichtbereitstellung der gewünschten Daten für den Betroffenen hat.

10. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir bei unseren Geschäftsbeziehungen auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.